

**Linie:** 712, S4  
**Km:** 2.8 – 3.6  
**Kanton:** Zürich  
**Gemeinde(n):** Zürich  
**Projektnummer:** 9002 und 8319  
**Phasen:** 21 Machbarkeitsstudie  
31 Vorprojekt  
**Datum:** 28.05.2021  
**Projekt:** Doppelspurausbau Zürich Brunau – Höcklerbrücke und  
Verlegung Haltestelle Zürich Brunau

## Offenes Verfahren

## Verfahrensbestimmungen Planersubmission

## Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Allgemeine Bestimmungen .....</b>	<b>3</b>
<b>2.</b>	<b>Rechtliche und kommerzielle Bedingungen .....</b>	<b>5</b>
<b>3.</b>	<b>Meilensteine im Vergabeverfahren .....</b>	<b>6</b>
<b>4.</b>	<b>Bestimmungen zur Angebotsstellung .....</b>	<b>6</b>
4.1.	Vorbefassung .....	6
4.2.	Begehung .....	6
4.3.	Auskünfte / Fragebeantwortung .....	6
4.4.	Planergemeinschaften.....	6
4.5.	Einzureichende Unterlagen .....	7
<b>5.</b>	<b>Beurteilung der Angebote .....</b>	<b>7</b>
5.1.	Genereller Ablauf .....	7
5.2.	Öffnung der Angebote .....	7
5.3.	Formelle Prüfung.....	7
5.4.	Eignungskriterien.....	7
5.5.	Zuschlagskriterien .....	8
5.6.	Preisbewertung .....	9
5.7.	Bewertung der einzelnen Kriterien .....	9
5.8.	Verhandlungen .....	9
5.9.	Vergabe .....	9
<b>6.</b>	<b>Vertraulichkeit .....</b>	<b>9</b>
6.1.	Anbieterin .....	9
6.2.	SZU AG .....	9

## 1. Allgemeine Bestimmungen

Ziffer	Rubrik	Information
<b>1. Vergabestelle</b>		
1.1	Offizieller Name und Adresse des Auftraggebers	Sihltal Zürich Uetliberg Bahn SZU AG Wolframplatz 21 8045 Zürich
1.2	Die Angebote sind an folgende Adresse zu schicken	SZU AG Abteilung Bau Wolframplatz 21 8045 Zürich
1.3	Gewünschter Termin für schriftliche Fragen	15.06.2021 Allfällige Fragen sind über SIMAP zu stellen. Es werden keine telefonischen, schriftlichen (per Mail) oder mündlichen Auskünfte erteilt. Die Fragen und Antworten werden am 22.06.2021 auf SIMAP veröffentlicht.
1.4	Frist für die Einreichung des Angebotes	<b>Einreichung bis Freitag 09.07.2021</b>  Das vollständige und unterzeichnete Angebot ist in verschlossenem Couvert an die Adresse gemäss Ziff. 1.2 einzureichen. Auf dem Couvert ist deutlich das Stichwort „BITTE NICHT ÖFFNEN“ OFFERTE "Doppelspurausbau Zürich Brunau – Höcklerbrücke und Verlegung Haltestelle Zürich Brunau" zu vermerken. Massgebend ist das Eintreffen der Offerten bei der SZU (nicht der Poststempel). Es liegt in der Verantwortung des Anbietenden das Angebot rechtzeitig auf den Postweg zu schicken.  Spätester Zeitpunkt: Die Angebote können am Eingabetermin persönlich bis spätestens 12.00 Uhr an der Eingabeadresse abgegeben werden (Eingangsbestätigung durch die SZU).  Das Angebot ist rechtsgültig unterzeichnet 2-fach in Papierform und 2-fach in elektronischer Form (CD / USB-Stick) abzugeben. Bei Widersprüchen ist die Papierform massgebend. Nach Ablauf der Angebotsfrist werden keine Änderungen bzw. Angebote akzeptiert.
1.5	Datum der Offertöffnung	12.07.2021
1.6	Art des Auftraggebers	Andere Träger kantonaler Aufgaben
1.7	Verfahrensart	Offenes Verfahren
1.8	Auftragsart	Dienstleistungsauftrag
1.9	Gemäss GATT/ WTO-Abkommen, resp. Staatsvertrag	Nein
<b>2. Beschaffungsobjekt</b>		
2.1	Art des	Eisenbahnen

	Dienstleistungsauftrages CPC	
2.2	Projekttitel der Beschaffung	Doppelspurausbau Zürich Brunau – Höcklerbrücke und Verlegung Haltestelle Zürich Brunau
2.3	Projektnummer	9002 und 8319
2.4	Aufteilung in Lose?	Nein
2.5	Gemeinschaftsvokabular	CPV: 71322500
2.6	Detaillierter Aufgabenbeschrieb	Zwischen Zürich Brunau – Höcklerbrücke von Km 2.800 bis Km 3.600 soll der Streckenabschnitt als Doppelspur ausgebaut werden. Mit dem Doppelspurausbau ist auch die Verlegung der Hst. Brunau verbunden, wobei gleichzeitig die Anforderungen gemäss Behinderten- gleichstellungsgesetz erfüllt werden sollen. Details sind im Ausschreibungsdossier beschrieben. Die Baumassnahmen tangieren bestehende Bauwerke: die Passerelle Station-Brunau, die Fussgängerüberführung und die Leitungskulisse Redingstrasse sowie zwei Stützmauern. Es handelt sich um ein Ingenieurbauprojekt mit Anpassungen an bestehenden Bauwerken und Neubau von Stützkonstruktionen, Anpassungen an und Neubau von bestehenden Gleis-, Fahrleitungs- und Sicherungsanlagen sowie Erstellung neuer Publikumsanlagen und deren Erschliessungselementen.
2.7	Ort der Dienstleistungserbringung	Standortgebundene Dienstleistungen werden beim Auftraggeber (z.B. Sitzungen) bzw. am betroffenen Ort (z.B. Begehungen, Aufnahmen) erbracht. Nicht standortgebundene Dienstleistungen erfolgen beim Auftragnehmer.
2.8	Laufzeit des Vertrags	Voraussichtlich 20 Monate Laufzeit
2.9	Optionen	Nein
2.10	Zuschlagskriterien	Aufgrund der in den Unterlagen genannten Kriterien.
2.11	Werden Varianten zugelassen?	Nein
2.12	Werden Teilangebote zugelassen?	Nein
2.13	Ausführungstermin	Mitte September 2021 bis Ende April 2023
<b>3. Bedingungen</b>		
3.1	Generelle Teilnahmebedingungen	Die Beschaffung ist gemäss der interkantonalen Vereinbarung dem öffentlichen Beschaffungswesen (IVöB) unterstellt.
3.2	Kautionen / Sicherheiten	Keine
3.3	Zahlungsbedingungen	Gemäss beiliegendem Vertragsentwurf.
3.4	Einzubeziehende Kosten	Die Ausarbeitung des Angebotes wird nicht entschädigt.
3.5	Bietergemeinschaften	Bietergemeinschaften sind unter den in den Unterlagen genannten Bestimmungen zugelassen.
3.6	Subunternehmer	Subunternehmer sind zugelassen. Diese dürfen jedoch insgesamt maximal Leistungen von 60% der Vertragssumme erbringen. Die Subunternehmer sind in den Angebotsunterlagen entsprechend aufzuführen.

3.7	Eignungskriterien	Aufgrund der in den Unterlagen genannten Kriterien.
3.8	Geforderte Nachweise	Aufgrund der in den Unterlagen genannten Nachweise.
3.9	Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen	keine
3.10	Sprachen für Angebote	Deutsch
3.11	Gültigkeit des Angebots	6 Monate nach Eingabedatum
3.12	Elektronische Bezugsquelle für Ausschreibungsunterlagen	Die Ausschreibungsunterlagen sind auf SIMAP ab 28.05.2021 verfügbar.
<b>4. Weitere Informationen</b>		
4.1	Voraussetzungen für nicht dem WTO-Abkommen zugehörige Länder	Keine
4.2	Geschäftsbedingungen	Aufgrund der in den Unterlagen genannten Allgemeinen Bestimmungen der SZU AG für Leistungen im Planungsbereich.
4.3	Begehungen	Keine
4.4	Verfahrensgrundsätze	Die Auftraggeberin vergibt Aufträge für Leistungen in der Schweiz nur an Anbieterinnen und Anbieter, welche die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen sowie die Lohngleichheit für Mann und Frau gewährleisten.
4.5	Sonstige Angaben	Keine vorbefassten Anbieter
4.6	Offizielles Publikationsorgan	SIMAP
4.7	Rechtsmittelbelehrung	Gegen diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen beim Verwaltungsgericht des Kantons Zürich, Freischützgasse 1, Postfach, 8090 Zürich, schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerdefrist ist im Doppel einzureichen. Sie muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angefochtene Ausschreibung ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen.

## 2. Rechtliche und kommerzielle Bedingungen

Die rechtlichen und kommerziellen Bedingungen sind im Planervertrag (Teil 02) sowie in den Allgemeinen Bestimmungen der SZU AG (Teil 06) festgehalten.

Die SZU AG behält sich vor, das Verfahren abubrechen bzw. das Projekt insbesondere in nachstehenden Fällen nicht zu realisieren, wenn:

- dem Objektkredit durch die zuständigen Organe der SZU AG nicht zugestimmt wird;
- die notwendigen Projektgenehmigungen nicht vorliegen;
- sich die Rahmenbedingungen des Projektes wesentlich geändert haben.

Im Falle einer Nichtrealisierung bzw. eines Verfahrensabbruchs ist seitens der SZU AG keine Entschädigung für Aufwendungen im Zusammenhang mit der Angebotseingabe geschuldet.

### 3. Meilensteine im Vergabeverfahren

Im vorliegenden Vergabeverfahren gelten folgende Meilensteine:

Eingabefrist schriftliche Fragen:	15.06.2021
Fragenbeantwortung:	22.06.2021
<b>Einreichung Angebote:</b>	<b>09.07.2021</b>
Angebotsöffnung voraussichtlich:	12.07.2021
Gespräch Angebotsklärung voraussichtlich:	KW 31 / 2021
Mitteilung Vergabe voraussichtlich:	03.09.2021
Arbeitsbeginn voraussichtlich:	14.09.2021

### 4. Bestimmungen zur Angebotsstellung

#### 4.1. Vorbefassung

Es sind keine Firmen vorbefasst.

#### 4.2. Begehung

Es findet keine Begehung statt.

#### 4.3. Auskünfte / Fragebeantwortung

Allfällige Fragen sind gemäss SIMAP Ziffer 1.3 über SIMAP zu stellen. Die Fragen und Antworten werden auf SIMAP veröffentlicht. Es werden keine telefonischen oder mündlichen Auskünfte erteilt.

#### 4.4. Planergemeinschaften

Jeder Anbieter darf entweder nur allein oder in einer Arbeitsgemeinschaft mit anderen Firmen ein Angebot einreichen. Die Mitglieder einer ARGE bilden in der Regel eine einfache Gesellschaft und haben die Federführung einem Unternehmen zu übertragen. Sie haften solidarisch. ARGE-Mitglieder dürfen nach Eingabe der Offerten bis zum Zuschlag nicht ohne triftige Gründe ausgewechselt werden. Planergemeinschaften haben eine eigene Berufshaftpflichtversicherung abzuschliessen. Als Nachweis ist der SZU eine der Ziff. 7 des vorgesehenen Planervertrags entsprechende Bestätigung des Versicherers im Original zusammen mit der Offerte oder bis spätestens 1 Monat nach Vertragsunterzeichnung abzugeben. Ebenso ist ein eigenes Konto einzurichten, auf das die SZU ihre Zahlungen mit Befreiungswirkung leisten kann. Die Bezeichnung und die Nummer des Kontos sind nach Möglichkeit im Angebot spätestens jedoch bis 2 Wochen vor Auszahlung der ersten Rechnung anzugeben. Planergemeinschaften haben eine eigene MwSt-Nr. bei der eidgenössischen MwSt-Verwaltung zu beantragen. Die SZU erwartet die Bestätigung über die Eintragung der ARGE / Planergemeinschaft in das Register der Steuerpflichtigen und die Bekanntgabe der MwSt-Nr. innert Monatsfrist nach Vertragsunterzeichnung. Bei Fehlen der verlangten Nachweise / Angaben und einem daraus bedingten Zahlungsverzug gehen allfällige Skontoverluste zu Lasten des Anbieters.

#### 4.5. Einzureichende Unterlagen

Das Angebot ist rechtsgültig unterzeichnet 2-fach in Papierform und 2-fach in elektronischer Form (USB-Stick) abzugeben. Es sind keine Abänderungen der vorgegebenen Texte / Angebotsunterlagen zulässig. Bei Widersprüchen ist die Papierform massgebend.

Die einzureichenden Dokumente sind der beiliegenden Checkliste zu entnehmen.

Die SZU AG behält sich vor, von den Anbieterinnen folgende Unterlagen bei Bedarf zusätzlich einzuverlangen:

- Auszug Handelsregister

- Auszug Betreibungsregister
- Bestätigung SUVA
- Relevante Verbandsmitgliedschaften
- QM-Zertifikate

## 5. Beurteilung der Angebote

### 5.1. Genereller Ablauf

Die Beurteilung erfolgt nach den folgenden Schritten:

- Schritt 1: Öffnung der Angebote
- Schritt 2: Formelle Prüfung
- Schritt 3: Prüfung der Eignungskriterien
- Schritt 4: Bewertung der Zuschlagskriterien

### 5.2. Öffnung der Angebote

Die Öffnung der Angebote ist nicht öffentlich.

### 5.3. Formelle Prüfung

Die Anbieterin hat ein vollständiges Angebot einzureichen. Die Angebote können ausgeschlossen werden, wenn sie unvollständig, nicht rechtsgültig unterzeichnet oder nicht fristgerecht eingereicht wurden. Angebote, welche ein Verstoss gegen die Verfahrensbestimmungen sowie Abänderungen der vorgegebenen Texte aufweisen, werden ebenso ausgeschlossen.

### 5.4. Eignungskriterien

Für die Prüfung der Eignung der Anbieterin gelten nachfolgende Kriterien, deren Erfüllung durch die geforderten Nachweise belegt werden muss. Erfüllt die Anbieterin nicht sämtliche Eignungskriterien, wird ihr Angebot in die Bewertung nicht einbezogen.

Nr.	Kriterium	Nachweis
EK1	<p>Fachliche Leistungsfähigkeit der Anbieterin in folgenden Fachbereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Bahnbau inkl. Fahrbahn und Perronkantenbau (P55) sowie Erstellung von Publikumsanlagen in komplexen Realisierungsumfeld</li> <li>– Sicherungsanlagen (SA)</li> <li>– Fahrleitung inkl. Erdung (FL)</li> <li>– Elektrischen Anlagen (EA) und</li> <li>– Kabelanlagen (KAB)</li> </ul>	<p>Ein, bezogen auf die Komplexität, vergleichbares Referenzprojekt über Arbeiten in den letzten 10 Jahren in einer oder mehreren Teilphase(-n) der SIA-Phasen 2 und 3 (Referenzen aus SIA-Phasen 32/33 werden als geeignet beurteilt).</p> <p>Die fachliche Leistungsfähigkeit der Anbieterin kann optional durch bis zu fünf einzelnen Teilreferenzen für Bahnbau, SA, FL, EA und KAB nachgewiesen werden.</p> <p>Falls die geforderten Referenzen von einem Subplaner stammen, muss die Anbieterin eine Bestätigung des Subplaners zur Ausführung der entsprechenden Arbeiten im Auftragsfall beilegen.</p>
EK2	<p>Angemessenes Verhältnis von Auftragssumme pro Jahr zum Umsatz der massgebenden Unternehmenseinheit(-en) (Bahnbau und Tiefbau) pro Jahr (max. 30%)</p>	<p>Deklaration des Umsatzes der letzten drei Jahre in der (den) ausgeschriebenen Unternehmenseinheit(en) (Bahnbau und Tiefbau).</p>

### 5.5. Zuschlagskriterien

Sofern das Angebot die Musskriterien erfüllt, wird es anhand nachfolgender Zuschlagskriterien (ZK) bewertet. Den Zuschlag erhält das Angebot, welches die höchste Punktzahl erreicht. Personalunion ist bis auf maximal zwei Fachbereiche zugelassen.

Nr.	Kriterium	Nachweis	Gewichtung	Max. Punkte
ZK1	Preis	Angebotsunterlagen und Honorarangebot (Teil 05)	30 %	150
ZK2	Referenzen der vorgesehenen (Fach-) Projektleiter: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Gesamtleiter/in</li> <li>– FPL Ingenieur Hoch- und Tiefbau</li> <li>– FPL Fahrbahn (Ober- und Unterbau)</li> <li>– FPL Fahrleitung inkl. Erdung</li> <li>– FPL Sicherungsanlagen</li> <li>– FPL Kabelanlagen</li> <li>– FPL Umwelt</li> <li>– Spezialist Terminplanung Realisierungsprogramm</li> </ul>	1. Lebenslauf der Personen 2. Pro Person ein Referenzprojekt mit folgenden Anforderungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Vergleichbare Komplexität und Aufgabenstellung im jeweiligen Fachbereich</i></li> <li>- <i>Gleiche Funktion</i></li> <li>- <i>Bearbeitete SIA-Phase 3</i></li> <li>- <i>Abgeschlossene Arbeiten nicht älter als 10 Jahre</i></li> </ul> Es können auch Referenzprojekte angegeben werden, welche durch die Person bei einem früheren Arbeitgeber bearbeitet wurden.	65%  15% 10% 10% 5% 10% 5% 5% 5%	325
ZK3	Ausbildung von Lehrlingen in der beruflichen Grundbildung	Anteil Lehrlingen an der Gesamtanzahl Mitarbeitenden. Es wird der Anteil der Lernenden an der Gesamtzahl von Mitarbeitenden über das gesamte Unternehmen in der Schweiz per Stichtag 31.12.2020 bewertet. Ein Anteil von 10% Lernenden entspricht der maximalen Punktzahl für dieses Zuschlagskriterium. Die Punktergabe erfolgt linear anhängig vom eigenen Anteil Lernenden. Keine Lernenden entsprechen null Punkten.	5 %	25
<b>Total</b>			<b>100 %</b>	<b>500</b>

### 5.6. Preisbewertung

Das Angebot mit dem tiefsten Preis erhält das Punktemaximum. Angebote, die +100% (Bandbreite) über dem tiefsten Preis liegen, erhalten 0 Punkte. Die Punktevergabe innerhalb dieser Bandbreite erfolgt linear.



### 5.7. Bewertung der einzelnen Kriterien

Die einzelnen qualitativen Kriterien werden nachfolgender Notenskala benotet. Halbnoten sind möglich.

Note	Bezogen auf Erfüllung des Kriteriums	Bezogen auf Angaben und Ausführung
0	Nicht beurteilbar	Keine Angaben
1	Sehr schlechte Erfüllung des Kriteriums	Ungenügende, unvollständige Angaben
2	Schlechte Erfüllung	Angaben ohne Bezug auf das Bauvorhaben
3	Normale, durchschnittliche Erfüllung	Durchschnittliche Qualität, den Anforderungen der Ausschreibung entsprechend
4	Gute Erfüllung	Qualitativ gut
5	Sehr gute Erfüllung	Qualitativ ausgezeichnet, hohe Innovation

Die erhaltene Note multipliziert mit der entsprechenden Gewichtung ergibt die Punktzahl für das jeweilige qualitative Kriterium.

### 5.8. Verhandlungen

Die SZU AG behält sich vor, die Anbieterinnen zwecks Plausibilisierung bzw. Klärung des Angebots zu einem Gespräch einzuladen. Es besteht kein Anspruch der Anbieterinnen auf ein Gespräch.

Die Anbieterinnen werden gebeten, die unter Ziff. 3 aufgeführten Termine für ein Anbietergespräch freizuhalten.

### 5.9. Vergabe

Das Angebot mit der höchsten Bewertung (Punktzahl) erhält den Zuschlag.

## 6. Vertraulichkeit

### 6.1. Anbieterin

Die Anbieterin verpflichtet sich, die von der SZU AG erhaltenen Informationen vertraulich zu behandeln, ausschliesslich im Zusammenhang mit dem vorliegenden Verfahren zu verwenden und Dritten nicht zugänglich zu machen.

### 6.2. SZU AG

Die von der Anbieterin gemachten Angaben und abgegebenen Unterlagen dienen ausschliesslich dem vorliegenden Auswahlverfahren und werden vertraulich behandelt.